

# Ministranten Pfaffenhofen

## St. Johannes Baptist



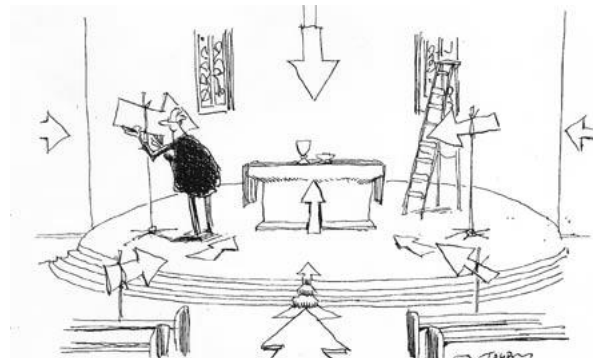
### Der Dienst des Lumen

„Lumen“, stammt aus dem lateinischen und bedeutet Licht. Das Licht steht für die Erlösung des Menschen aus dem Dunkel. Das Dunkel ist bezeichnend für die Sorgen, Ängste, Trauer, den Tod. Jesus bezeichnet sich selbst als das „Licht der Welt“. Er will nicht, dass wir im „Dunkeln“ tappen. Dieses „Licht“ wird durch die Kerzen in der Kirche symbolisiert.

Zudem werden durch die Leuchter die wichtigsten Teile des Gottesdienstes hervorgehoben, wie durch ein „Spotlight“. Das Evangelium und die Wandlung werden durch die Lumen feierlich durch das Spalier umgeben.

#### ◆ Wortgottesdienst:

- Einzug: TH, Z, LU, (FA), AK, Priester (Großer Einzug)  
TH, LU, Z, Priester (Kleiner Einzug)
  - Kniebeuge vorm Hochaltar (beim kleinen Einzug)  
Volksaltar (beim großen Einzug)
  - Nach dem Altarkuss auf die Plätze gehen
- Begrüßung
- Allgemeines Schuldbekenntnis
- Kyrie
- Gloria
- Tagesgebet
- 1. Lesung
- Antwortgesang
- 2. Lesung
- Halleluja: → Aufstellung hinter den Volksaltar mit Blick zum Hochaltar  
→ Begleitung des Evangeliers zum Ambo
- Evangelium: → LU stellen sich links und rechts neben dem Ambo auf  
→ nach dem Evangelium begleiten die LU das Evangeliar zum Ständer in der Reihenfolge: (Z-TH-LU) und gehen nach der gemeinsamen Verneigung auf ihre Plätze zurück



- Predigt
- Glaubensbekenntnis (=Credo)
- Fürbitten



#### ◆ Eucharistiefeier:

- Gabenbereitung: → LU beginnen zu sammeln (Körbe sind unter dem Sitz).  
→ Nach dem Sammeln werden die Körbe vor den Volksaltar gestellt.  
→ LU stellen sich hinter den Volksaltar mit Blick zum Volk auf.

- Gabengebet

- Präfation

- Sanctus

- Hochgebet: Bei der Wandlung gemeinsame Kniebeuge mit dem Priester

- Vater unser:

- Friedensgruß

- Agnus Dei

- Kommunion: Nach der Kommunion gehen die LU wieder auf ihre Plätze.

- Danklied:

- Schlussgebet

- Schlussegen und Entlassung:

Nach dem Altarkuss holen die Lu die Leuchter und stellen sich zum Auszug vorm Hochaltar auf.



- Auszug: Gemeinsame Kniebeuge (TH-LU-AK-P-Z-AK-LU -TH) und Auszug

„Ihr seid das Licht der Welt. Man zündet nicht ein Licht an und versteckt es unter einem Krug, sondern stellt es auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Haus sind.

Also lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“ (Mt 5,14)